

Tabellenführer Lance Stroll schlägt zurück

Veranstaltung:	06 Zandvoort
Session:	Qualifying 2
Strecke:	Zandvoort, Niederlande
Pole-Position Rennen 2:	Lance Stroll (Prema Powerteam)
Pole-Position Rennen 3:	Lance Stroll (Prema Powerteam)
Wetter:	sonnig bis bewölkt, 19,9 °C

Nachdem sich Lance Stroll (Prema Powerteam) im ersten Qualifying der FIA Formel-3-Europameisterschaft noch mit Rang vier zufrieden geben musste, schlug er im zweiten Zeittraining erfolgreich zurück. Der Führende der Fahrerwertung holte sich nicht nur den ersten Platz im Klassement der schnellsten Runden, sondern war auch in der Reihenfolge der zweitschnellsten Runden nicht zu bezwingen. Damit darf der 17-jährige Junior des Formel-1-Teams Williams die Saisonrennen Nummer 17 und 18 der FIA Formel-3-Europameisterschaft von der Pole-Position aus beginnen. Rang zwei ging an Callum Iott (Van Amersfoort Racing) vor Nick Cassidy (Prema Powerteam) und Sérgio Sette Câmara (Motopark). Im Ranking der zweitschnellsten Runden, das zur Bildung der dritten Startaufstellung eines jeden Rennwochenendes herangezogen wird, reihten sich Sette Câmara, Maximilian Günther (Prema Powerteam) und Cassidy hinter Spitzenreiter Stroll ein.

Startaufstellung Rennen zwei

Lance Stroll (1:28,762 Minuten) machte schon früh klar, dass er im zweiten Qualifying um die Pole-Position kämpfen will. Der Kanadier schob sich sechs Minuten vor Ende an die Spitze, wurde rund 90 Sekunden später aber von seinem Teamkollegen Maximilian Günther (1:28,927 Minuten) verdrängt. Doch Stroll wusste sich zu wehren und eroberte wenige Augenblicke später Rang eins zurück. In der Folge verbesserte er seine eigene Rundenzeit, um sich am Schluss über einen Vorsprung von 0,129 Sekunden auf den zweitplatzierten Callum Iott (1:28,891 Minuten) zu freuen. Der Brite konnte seinerseits Nick Cassidy (1:28,913 Minuten) erst in den letzten Sekunden des Qualifyings von Platz zwei vertreiben. Und auch Sérgio Sette Câmara (1:28,914 Minuten), der zu Beginn der Woche noch seine Premiere in der Formel 1 feierte, verlor in der Schlussphase noch an Boden, als er innerhalb von zwei Minuten vom zweiten auf den vierten Rang zurückfiel. Position fünf ging an Maximilian Günther vor den Rookies Anthoine Hubert (Van Amersfoort Racing, 1:29,017 Minuten), David Beckmann (kfzteile24 Mücke Motorsport, 1:29,087 Minuten) und Ralf Aron (Prema

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Britta Mc Kenna

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



Powerteam, 1:29,096 Minuten). Alessio Lorandi (Carlin, 1:29,107 Minuten) und George Russell (HitechGP, 1:29,121 Minuten) komplettierten die Top Ten.

Startaufstellung Rennen drei

Im Klassement der zweitschnellsten Runden holte sich Lance Stroll (1:28,781 Minuten) ebenfalls die Spitzenposition. Sérgio Sette Câmara (1:28,927 Minuten) freute über Rang zwei, er verwies den in der Fahrerwertung auf Rang zwei notierten Maximilian Günther (1:28,966 Minuten) auf den dritten Platz. Nick Cassidy schaffte es als Vierter, den schnellsten Rookie David Beckmann (1:29,118 Minuten) knapp hinter sich zu halten. Alessio Lorandi (1:29,123 Minuten), George Russell (1:29,205 Minuten), Joel Eriksson (Motopark, 1:29,243 Minuten), Callum Iott (1:29,305 Minuten) und Ralf Aron (1:29,360 Minuten) vervollständigten die Top Ten.

Lance Stroll (Prema Powerteam): „Ich freue mich sehr über die doppelte Pole-Position. Mein Auto war wirklich klasse und ich konnte zwei schnelle Runden hintereinander fahren. Beide waren auch von der Rundenzeit sehr ähnlich. Dass ich das nach dem nicht ganz gelungenen ersten Qualifying nun geschafft habe, macht mich glücklich. Aber auch wenn die beiden Pole-Positions natürlich toll sind, habe ich damit noch nichts erreicht. Ich werde mich jetzt also auf die Rennen morgen und übermorgen vorbereiten, denn erst da werden auch Punkte vergeben.“

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Britta Mc Kenna

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



Qualifying-Zeiten von Lance Stroll und Sérgio Sette Câmara gestrichen

Lance Strolls (Prema Powerteam) Freude über seine beiden Bestzeiten im zweiten Qualifying der FIA Formel-3-Europameisterschaft währte nur kurz, dann wurde der Kanadier aus der Wertung genommen.

Da ein neues, erstmals in Zandvoort verwendetes Aufhängungsteil nicht dem technischen Reglement entsprach, wurden dem Tabellenführer alle Zeiten aus dem zweiten Zeittraining gestrichen. Sein Prema Powerteam verzichtete auf eine Berufung, weshalb Stroll die Saisonrennen Nummer 17 und 18 der FIA Formel-3-Europameisterschaft vom Ende der Startaufstellung aufnehmen wird.

Aber nicht nur Lance Strolls Fahrzeug fiel bei der technischen Kontrolle durch, auch das Auto von Sérgio Sette Câmara (Motopark) genügte den Anforderungen der technischen Abnahme nicht. Der Vakuumtest, mit dem untersucht wird, wieviel Luft den Motor erreicht, wurde nicht bestanden. Auch dem Brasilianer wurden daher die Rundenzeiten aus dem zweiten Qualifying aberkannt und auch er muss die Rennen zwei und drei des Wochenendes nun von hinten beginnen.

Der erste Platz im Qualifying zwei ging damit an Callum Hogg (Van Amersfoort Racing), im Klasselement der zweitschnellsten Runden erbt Maximilian Günther (Prema Powerteam) den vordersten Rang.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

Britta Mc Kenna

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

